Pressemitteilung
01.04.2026

Martina Strobel ist die neue Patientenfürsprecherin am Zollernalb Klinikum. | Foto: Zollernalb Klinikum

Neue Patientenfürsprecherin am Zollernalb Klinikum seit Februar im Einsatz

Das Zollernalb Klinikum hat seit Februar eine neue Patientenfürsprecherin: Frau Strobel ist künftig für beide Klinikstandorte in Albstadt und Balingen tätig. Sie fungiert als unabhängige Ansprechpartnerin für Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige und stärkt damit die Kommunikation zwischen allen Beteiligten im Klinikalltag. Durch ihre langjährige Tätigkeit als sogenannte „Grüne Dame“ im Zollernalb Klinikum kennt Frau Strobel die Abläufe, Strukturen und Bedürfnisse vor Ort bereits sehr gut.

„Mir ist es ein großes Anliegen, dass sich die Patienten neben einer exzellenten medizinischen Versorgung auch rund um die Uhr in unseren beiden Häusern wohlfühlen“, betont Frau Strobel. Ergänzend zur Patientenbefragung, bei der die Meinung der Patientinnen und Patienten eine zentrale Rolle spielt, setzt sie insbesondere auf das persönliche Gespräch und den direkten Kontakt. Dies gilt vor allem in Situationen, in denen es Anlass für Rückmeldungen oder Beschwerden gibt.

Im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit steht die vertrauensvolle Entgegennahme von Anliegen aller Art. Sie nimmt Beschwerden auf, klärt im Auftrag der Patientinnen und Patienten Rückfragen mit behandelnden Ärztinnen und Ärzten, dem Pflegepersonal oder der Verwaltung und trägt dazu bei, Konflikte zu lösen oder zu entschärfen. Ebenso nimmt sie Lob und Zufriedenheit entgegen und sorgt dafür, dass positive Rückmeldungen weitergegeben werden. Darüber hinaus greift sie Verbesserungsvorschläge auf und leitet diese an die zuständigen Stellen weiter.

Die Patientenfürsprecherin arbeitet ehrenamtlich und ist unabhängig von der Klinikleitung, wodurch sie nicht weisungsgebunden ist. Selbstverständlich unterliegt ihre Tätigkeit der Schweigepflicht. Alle Anliegen

werden vertraulich und diskret behandelt und ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch der Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen bearbeitet.

Ihr besonderes Anliegen ist es, offene Fragen zu klären, Transparenz zu schaffen und bei der konstruktiven Lösung von Konflikten zu vermitteln. Dies geschieht stets auf Augenhöhe und mit hoher Wertschätzung gegenüber allen Beteiligten.

„Ich bin gerne für die Patientinnen und Patienten da und freue mich, wenn ich angesprochen werde“, so Frau Strobel.

Mit der neuen Patientenfürsprecherin unterstreicht das Zollernalb Klinikum seinen Anspruch, neben einer hochwertigen medizinischen Versorgung auch eine offene, vertrauensvolle und patientenorientierte Atmosphäre an beiden Standorten zu gewährleisten.